



Gedächtnislücken

Hi Marina,

marinaheartsnyc hat Folgendes geschrieben: ich habe deinen Text richtig gerne gelesen!
das freut mich sehr! Was kann man sich als Schriftsteller mehr wünschen? ^^

marinaheartsnyc hat Folgendes geschrieben: Nur ein, zwei kleinere Dinge hätte ich zu monieren (z.B. **Mit fast übermenschlicher Anstrengung löste sich Dirk aus seiner Trance und Er sprang auf und fuhr sich durch die Haare, die sich in einer unbewussten, urzeitlich angelegten Reaktion wild aufgestellt hatten.** - das ist mir ein bisschen zu drüber, ich finde gerade wenn es darum geht, Spannung zu erzeugen, ist weniger oft mehr.)

Danke dir für den Input. Vielleicht bin ich da tatsächlich etwas übers Ziel hinaus geschossen, weil ich mich beruflich viel mit Stress befasse. :angel: Ich werde auf jeden Fall noch mal drauf schauen und sehen, ob ich mich von meinen schönen Formulierungen verabschieden kann.

marinaheartsnyc hat Folgendes geschrieben: Und ich weiß nicht, ob ich die letzte Szene gebraucht hätte - damit machst du die Inversionsaufgabe ja eigentlich wieder zunichte, oder?

Ja, das stimmt, ist mir allerdings wurst. :mrgreen: Da sind meine Figuren hin und ich bin ihnen ja nur nachgelaufen. ;)

Ich hatte mich eigentlich sogar eher gefragt, ob ich dem Leser mit der letzten Passage zu viel Denkarbeit abnehme.

Nochmals vielen Dank für deine Rückmeldung, Marina! Ich freue mich sehr, dass meine Geschichte eine Leserin gefunden hat.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).